

Im Dickicht der Buchstaben

Vorstellung des Projekts Basis**Kom**Plus



GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Vierzehn Steine

Wentetne

fize-14 schane

Wiech d

vch steich

f r z m

fsnstein

Fise A Eine

~~P A~~ Vierzehn ~~Steine~~

Steinen

vileht Stane

7,5 Mio.

Menschen, (18-64 J.; Deutsch als Muttersprache) können nicht gut genug lesen und schreiben um Anweisungen und Mails zu verstehen oder Formulare auszufüllen

57%

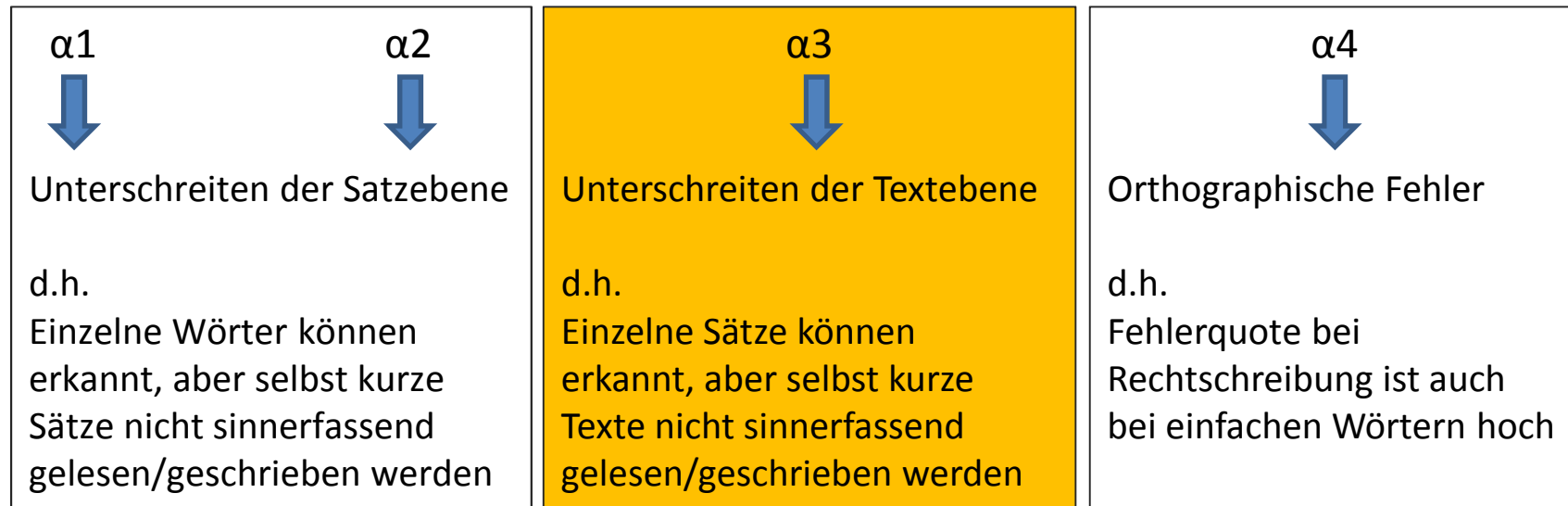
davon sind in
Arbeitsprozessen

4,3 Mio.

unserer Kolleginnen und Kollegen
sind betroffen, d.h.

jede/ jeder 8.

Was meint (funktionaler) Analphabetismus?

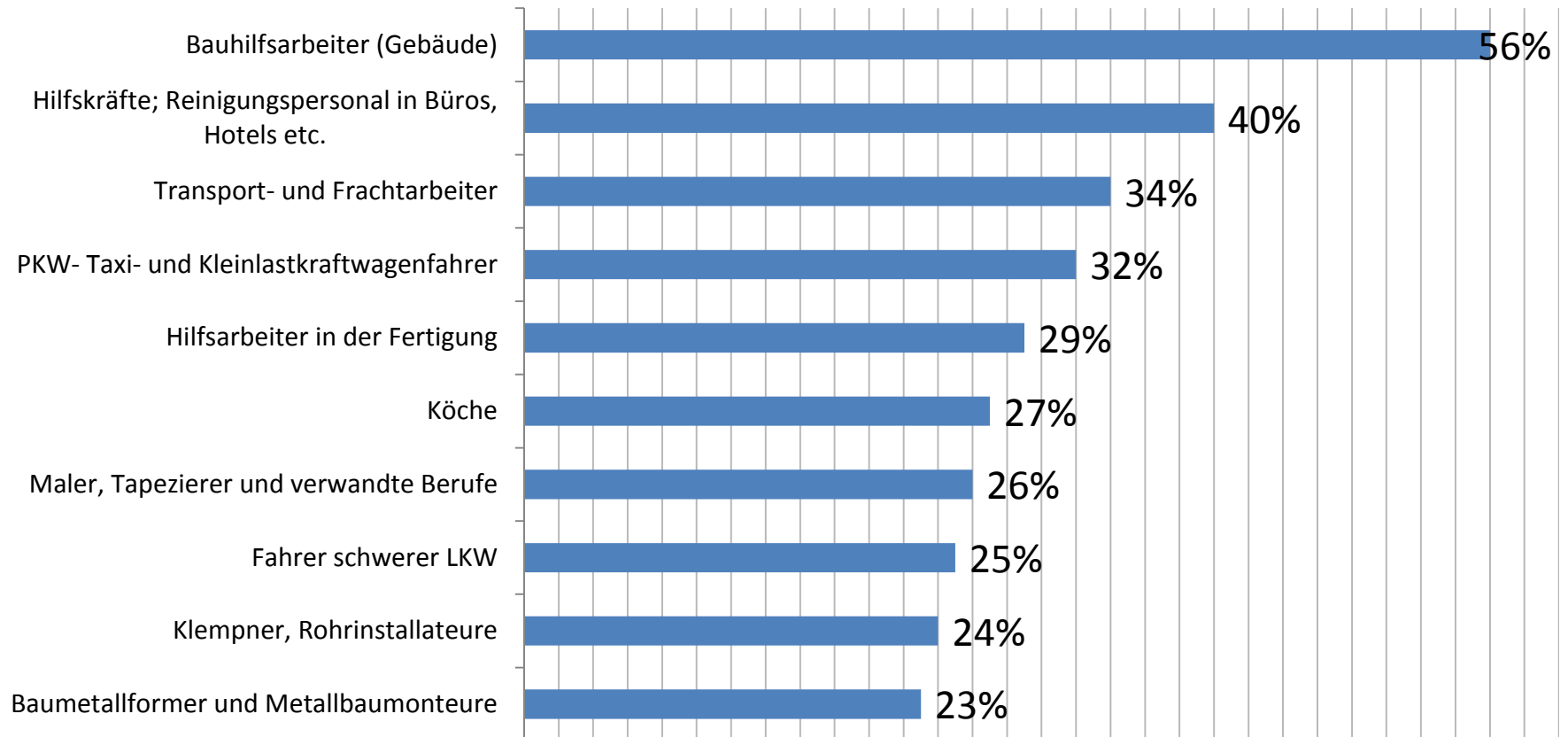


Analphabetismus

**funktionaler
Analphabetismus**

Berufsgruppen

Anteil der funktionalen Analphabetinnen und Analphabeten an allen Beschäftigten dieser Berufsgruppe



Quelle: Grotlüschen/Rieckmann (2012): Funktionaler Analphabetismus in Deutschland – Ergebnisse der ersten leo.-Level-One Studie, Waxmann Verlag, S.146

Was ist Grundbildung?



Vermittlung von Basiskompetenzen

- klassische Alphabetisierung (Lesen, Schreiben, Rechnen) im beruflichen Alltag
- Umgang mit Technologien (Computergrundkenntnisse)
- Weiterentwicklung sozialer Kompetenzen
- Englisch für den Business-Bereich
- Gesundheitsbildung

Was können wir für Sie tun?

Wir bieten Ihnen an

- bedarfsorientiert für die Belange Ihres Betriebes
- arbeitsbegleitend in Form eines Coachings in Kleingruppen
- als zusätzliches Angebot einen geschlossenen Kurs o.a.

für betroffene MitarbeiterInnen zu organisieren!

Sensibilisieren, Enttabuisieren, Unterstützen



Wir besprechen mit interessierten Firmen ihre Bedarfe und vereinbaren

- eine Sensibilisierung Ihrer MitarbeiterInnen
- eine Maßnahme innerhalb und / oder der Arbeitszeit am Arbeitsort oder einem anderen Veranstaltungsort
- die Organisation und finanzielle Unterstützung der für sinnvoll erachteten Maßnahmen

Wie könnten die Betriebe davon profitieren?

- verbesserte sprachliche Kompetenz
- bessere Bewältigung von Herausforderungen und Veränderungen im Arbeitsalltag
- verbesserte Qualität der Arbeitsabläufe
- erhöhte individuelle Teilhabechancen
- Zugänge zu anderen Formen der Weiterbildung

Unser Weg in NRW und Oberhausen

Als aktive
Gewerkschaftsmitglieder in
Gewerkschaften und Betrieben

- Verbündete suchen
- jede Bühne nutzen
- Gemeinsam Ideen entwickeln und umsetzen

Als „Berater“ in Unternehmen

- Zugänge schaffen
- Notwendigkeiten deutlich machen

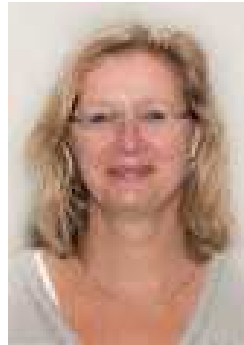
Als Handelnde in der Region

- Sensibilisierung aller Bürgerinnen und Bürger (für Beschäftigte in Unternehmen)
- Zusätzliche gezielte Ansprache von Unternehmern in unterschiedlichen Formen

Als „Suchende“ in Netzwerken

- Einbezug von Lernenden
- Kontakt und Austausch mit anderen Projekten und Verbündeten

Ansprechpartnerin für Oberhausen



Barbara Kröger
Pädagogische Leitung
Arbeit und Leben (DGB/VHS)
Oberhausen

Tel. 0208 – 825 2830
kroeger@aulnrw.de

Arbeit und Leben (DGB/VHS) Oberhausen

